



Jahresbericht
des
Hallischen Kolonialvereins
(Abteilung Halle a. S. der Deutschen Kolonialgesellschaft)
für 1897 und 1898.

Der Kolonialverein wurde im Jahr 1892 zunächst
als eine Abteilung des Deutschen Kolonialvereins gegründet und bestand
zunächst aus 20 Mitgliedern. In der Sitzung vom
1. Januar 1897 wurde die Entscheidung gefasst, den Deutschen
Kolonialverein zu verlassen und sich als selbstständiger Verein zu
gründen. Diese Entscheidung wurde am 1. Februar 1897
in der Generalversammlung mit fast 200 Stimmen
gegenüber 100 Stimmen angenommen. Am 22. Januar 1897
wurde der Verein offiziell als Abteilung des Deutschen
Kolonialvereins gegründet.

Die Zahl der Mitglieder betrug am 1. Januar
1897 20 Personen. Durch die Aufnahme des Vereins in eine
Abteilung des Deutschen Kolonialvereins hat sich die Zahl der Mitglieder
auf 100 erhöht. Nach eingetragenen sind
am 1. Januar 1898 100 Mitglieder, so dass aus
dem Deutschen Kolonialverein ein Bestand von 100 Mitgliedern aufwies.
Dieser Bestand ist studentische Korps, vereinzelt der Deutschen
Kolonialgesellschaft angehört.

Am 1. Januar 1898 hat die Mitgliederzahl wieder
auf 20 Mitglieder zurückgegangen. In der ersten Hälfte des Jahres sind 14
Mitglieder aus dem Verein ausgeschieden. In der zweiten Hälfte
des Jahres sind 6 Mitglieder neu in den Verein eingetreten. Es
sind also 20 Mitglieder am 1. Januar 1898 in den Verein eingetreten.
In der ersten Hälfte des Jahres sind 14 Mitglieder ausgeschieden.
In der zweiten Hälfte des Jahres sind 6 Mitglieder neu in den
Verein eingetreten. In der ersten Hälfte des Jahres sind 14
Mitglieder ausgeschieden. In der zweiten Hälfte des Jahres
sind 6 Mitglieder neu in den Verein eingetreten. In der ersten
Hälfte des Jahres sind 14 Mitglieder ausgeschieden. In der
zweiten Hälfte des Jahres sind 6 Mitglieder neu in den Verein
eingetreten. In der ersten Hälfte des Jahres sind 14 Mitglieder
ausgeschieden. In der zweiten Hälfte des Jahres sind 6
Mitglieder neu in den Verein eingetreten. In der ersten Hälfte
des Jahres sind 14 Mitglieder ausgeschieden. In der zweiten
Hälfte des Jahres sind 6 Mitglieder neu in den Verein eingetreten.





1910 P 85



Erster

Jahresbericht

des

Hallischen Kolonialvereins

(Abteilung Halle a. S. der Deutschen Kolonialgesellschaft)

für 1897 und 1898.

Yb 3342 ^{al}
Mappe

Der Hallische Kolonialverein wurde im Jahre 1882 zunächst als Zweigverein des Deutschen Schulvereins gegründet und bestand später längere Zeit als selbständiger Verein. In der Sitzung vom 15. Dezember 1896 beschloss er sich in eine Abteilung der „Deutschen Kolonialgesellschaft“ umzuwandeln unter Beibehaltung seines bisherigen Namens. Die von einer Kommission von fünf Mitgliedern entworfenen Satzungen wurden in der Sitzung vom 22. Januar 1897 genehmigt und am 10. Februar von der Deutschen Kolonialgesellschaft bestätigt.

Mitgliederzahl: Die Zahl der Mitglieder betrug am 1. Januar 1897 118. In Folge der Umwandlung des Vereins in eine Abteilung der Deutschen Kolonialgesellschaft traten 24 Mitglieder hinzu, welche bisher der letzteren schon angehört hatten. Neu eingetreten sind im Laufe des Jahres 42, ausgeschieden 19 Mitglieder, so dass am 1. Januar 1898 der Verein einen Bestand von 165 Mitgliedern aufwies, von denen 103 (darunter 5 studentische Korporationen) der Deutschen Kolonialgesellschaft angehörten.

Während des Jahres 1898 hat die Mitgliederzahl wieder beträchtlich zugenommen. Es traten im Laufe des Jahres ein 85 Mitglieder, während 33 Mitglieder des Hallischen Kolonialvereins ihren Beitritt zur Deutschen Kolonialgesellschaft erklärten. Es schieden aus von den Mitgliedern der Deutschen Kolonialgesellschaft 15 (davon durch den Tod die Herren Oberstabsarzt a. D. Dr. Bernigau und Verlagsbuchhändler Otto Hendel), von den Nichtmitgliedern der Deutschen Kolonialgesellschaft 4 (davon durch den Tod Herr Geh. Regierungsrat v. Krosigk). Demnach betrug die Zahl der Mitglieder am 1. Januar 1899 231, nämlich 206 Mitglieder und 25 Nicht-

mitglieder der Deutschen Kolonialgesellschaft. Es hat sich daher seit der Umwandlung des Vereins in eine Abteilung der Deutschen Kolonialgesellschaft die Mitgliederzahl fast verdoppelt.

Vorstand: Der Vorstand bestand während des Jahres 1897 aus den Herren:

Professor Dr. A. Kirchhoff, Vorsitzender
Prof. Dr. Heck, stellvertr. Vorsitzender
Privatdozent Dr. A. Schenck, Schriftführer
Oberlehrer Dr. Grassmann, stellvertr. Schriftführer
Kaufmann Richard Krause, Rechnungsführer
Bankier Hermann Steckner, stellvertr. Rechnungsführer
Rechtsanwalt Elze
Oberst a. D. Fleck
Spezialarzt Dr. Ulrichs } Beisitzer.

An Stelle des nach Potsdam verzogenen Herrn Oberst Fleck wurde im Oktober Herr Generalleutnant z. D. v. Ziegner als Beisitzer in den Vorstand gewählt. Herr Professor Dr. Kirchhoff sah sich am Ende des Jahres durch Ueberhäufung mit anderen Arbeiten veranlasst den Vorsitz, den er seit Begründung des Hallischen Kolonialvereins geführt hatte, niederzulegen und es wurde an seine Stelle Herr Generalleutnant z. D. v. Ziegner gewählt, während an Stelle des Herrn Hermann Steckner Herr Otto Drucklauff in den Vorstand eintrat. Es bestand daher der Vorstand während des Jahres 1898 aus den Herren:

Generalleutnant z. D. v. Ziegner, Vorsitzender
Spezialarzt Dr. Ulrichs, stellvertr. Vorsitzender
Privatdozent Dr. A. Schenck, Schriftführer
Oberlehrer Dr. Grassmann, stellvertr. Schriftführer
Kaufmann Richard Krause, Rechnungsführer
Fabrikant Otto Drucklauff, stellvertr. Rechnungsführer
Rechtsanwalt Elze
Professor Dr. Heck
Professor Dr. A. Kirchhoff } Beisitzer.

Dieser Vorstand wurde in der letzten Sitzung des Jahres auch für das Jahr 1899 gewählt.

Sitzungen und Vorträge: In der Sitzung vom 31. Mai 1897 beschloss der Verein ausser den von Zeit zu Zeit stattfindenden öffentlichen Sitzungen auch Herrenabende zu veranstalten, welche eine bessere Gelegenheit zur Diskussion, zu kleineren Mitteilungen und zur Erledigung geschäftlicher Angelegenheiten darbieten als die

grösseren Sitzungen. Diese Herrenabende haben sich eines immer mehr zunehmenden Besuches zu erfreuen gehabt und auch der Besuch der öffentlichen Sitzungen ist ein sehr reger und stetig zunehmender geworden.

Während des Jahres 1897 fanden zwei öffentliche Sitzungen und drei Herrenabende statt. Es sprachen in den öffentlichen Sitzungen:

am 22. Januar Herr Rudolf Fitzner aus Berlin über „Die wirtschaftliche Entwicklung der deutschen Schutzgebiete“ (Mit diesem Vortrage war eine Ausstellung von Erzeugnissen der deutschen Kolonien verbunden);

am 31. Mai Herr Professor Dr. Wohltmann aus Bonn über „Die wirtschaftliche Bedeutung und Zukunft Kameruns“ (mit Projektionsbildern nach eigenen Aufnahmen).

Auf den Herrenabenden trugen vor:

am 28. Juni Herr Privatdozent Dr. A. Schenck über „Die Erforschung und Erschliessung des Togogebietes und die politischen Verwickelungen im Hinterlande von Togo“;

am 25. Oktober Herr Privatdozent Dr. von Ruville über „Die Entwicklung der englischen Macht in Südafrika“;

am 29. November Herr Kapitän Schmülling über „Hygiene in den Tropen“.

Im Jahre 1898 veranstaltete der Verein vier öffentliche Sitzungen und fünf Herrenabende.

Es sprachen in den öffentlichen Sitzungen:

am 7. Januar Herr Privatdozent Dr. Otto Warburg aus Berlin über „Die Bedeutung tropischer Nutzpflanzen für die Weltwirtschaft“;

am 26. April Herr Regierungsrat Dr. Stuhlmann aus Dar es Salaam über „Die wirtschaftliche Entwicklung Deutsch-Ostafrikas“ (mit Projektionsbildern aus den Plantagengebieten Deutsch-Ostafrikas);

am 25. Juni Herr Kaiserl. Gesandter a. D., Wirkl. Geheimer Rat von Brandt, Excellenz, über „Die politische und kommerzielle Entwicklung Ostasiens während der jüngsten Zeit“;

am 17. November Herr Bergassessor Bornhardt über „Die Ergebnisse seiner Reisen in Deutsch-Ostafrika (Nyassaland)“.

Auf den Herrenabenden trugen vor:

am 31. Januar Herr Oberlehrer Dr. Grassmann über „Das Klima der tropischen und subtropischen Länder mit besonderer Berücksichtigung der deutschen Schutzgebiete“;

am 28. März Herr Dr. Max Hollrung über „Deutsch-Neuguinea (Kaiser Wilhelmsland), auf Grund eigener Forschungen“;



am 23. Mai Herr Dr. Adolf Schenck über „Die Entwicklung der Kamerunkolonie seit der deutschen Besitzergreifung“;

am 31. Oktober Herr Oberlehrer Dr. Heinrich Hertzberg über „Deutsche Kulturarbeit in Kleinasien“;

am 19. Dezember Herr Oberleutnant a. D. v. Wissmann über „Erinnerungen aus Deutsch-Ostafrika“.

Am 21. Februar veranstaltete der Alldeutsche Verband unter Beteiligung des Hallischen Kolonialvereins einen Marineabend, auf welchem Herr Kapitänleutnant a. D. Weyer über die deutsche Flotte sprach. An den Vortrag schloss sich die Vorführung einer Reihe von Bildern der deutschen Kriegsschiffe durch Projektion an.

Die Berichte über die Sitzungen des Vereins sind veröffentlicht in der Deutschen Kolonialzeitung 1897 S. 289; 1898 S. 16, 181, 273; 1899 S. 59.

Bibliothek: Die Bibliothek des Vereins ist noch im Entstehen begriffen. Ausser den letzten Bänden der „Deutschen Kolonialzeitung“ und der „Nachrichten aus der ostafrikanischen Mission“ enthält sie die Jahrgänge 1897 und 1898 der vom Kolonialwirtschaftlichen Komitee herausgegebenen Zeitschrift „Der Tropenpflanzer“ und auch für 1899 wurde auf letztere Zeitschrift sowie auf das amtliche „Deutsche Kolonialblatt“ nebst den Beiheften „Mitteilungen von Forschungsreisenden und Gelehrten aus den Deutschen Schutzgebieten, herausgegeben von Professor Dr. Freiherr von Danckelman“ abonniert. Angeschafft wurde „M. Brose: Die Deutsche Kolonialliteratur von 1884—1895“. Als Geschenk erhielt die Bibliothek von Herrn Kaufmann Heinrich Pfitzner das vom preussischen Generalstab herausgegebene Werk: „Brandenburg-Preussen an der Westküste von Afrika,“ von der Deutschen Kolonialgesellschaft „A. Papstein, Führer für den Auswanderer nach Brasilien“. Zum Gebrauch auf den Herrenabenden wurde eine Anzahl Exemplare des von der Deutschen Kolonialgesellschaft herausgegebenen „Kleinen Deutschen Kolonialatlas“ angeschafft.

Unterstützung deutscher Kolonialunternehmungen: Der Verein bewilligte 1897 für den Dampfer „Hedwig von Wissmann“, welcher bestimmt ist auf dem Tanganjikasee die deutschen Interessen zu fördern, einen Zuschuss von 1000 Mark, nachdem er schon früher 2000 Mk. für den jetzt den Nyassa befahrenden Dampfer „Hermann von Wissmann“ gespendet hatte.

Kassenverhältnisse: Am 1. Januar 1897 betrug der Kassenbestand 2388,43 Mark. Im Laufe des Jahres kamen an Einnahmen



hinzu 1356,95 Mk., dagegen wurden verausgabt 3243,76 Mk., davon 1000 Mk. für den Tanganjika-Dampfer und etwas über 1000 Mk. zur Anschaffung von Wertpapieren. Demnach verblieb am 1. Januar 1898 ein Barbestand von 501,62 Mk. Die Einnahmen in diesem Jahre betragen 1678,48 Mk., die Ausgaben 1611,47 Mk. (einschliesslich der an die Hauptkasse der Deutschen Kolonialgesellschaft abgeführten Gelder), so dass sich am 1. Januar 1899 das Vereinsvermögen auf 568,63 Mk. Barbestand und einen $3\frac{1}{2}\%$ landschaftlichen Centralpfandbrief im Nominalwert von 1000 Mk. belief.

Sächsisch-Thüringischer Gauverband: Am 25. Oktober 1897 beschloss der Verein dem Sächsisch-Thüringischen Gauverband der Deutschen Kolonialgesellschaft beizutreten, dessen Vorort z. Z. die Abteilung Leipzig ist und dem jetzt 21 Abteilungen (Altenburg, Chemnitz, Delitzsch, Eisenach, Erfurt, Frankenberg i. S., Gera, Halle a. S., Langensalza, Leipzig, Leisnig, Löbau i. S., Meissen, Merseburg, Mittweida, Plauen, Riesa, Sondershausen, Torgau, Weissenfels, Zwickau) mit ungefähr 2000 Mitgliedern angehören. Dieser Gauverband hielt seine Jahresversammlung am 25. Juni 1898 in Halle a. S. unter dem Vorsitz des ersten Vorsitzenden der Abteilung Leipzig, Herrn Oberreichsanwalt Hamm ab. Die Vorstandssitzung fand um 4 Uhr im Hotel Stadt Hamburg statt, und es wurde in ihr über die der Generalversammlung der Deutschen Kolonialgesellschaft in Danzig vorliegenden Anträge, sowie über die Organisation des Gauverbandes beraten. Im Anschluss an diese Sitzung fand in der vom Hallischen Kolonialverein veranstalteten öffentlichen Sitzung der Vortrag Sr. Excellenz des Herrn Wirkl. Geheimen Rats von Brandt (siehe oben) und dann ein gemeinschaftliches Abendessen in der „Stadt Hamburg“ statt, an welchem sich ausser den Vertretern der auswärtigen Abteilungen und des Hallischen Kolonialvereins die Afrikareisenden Clemens Denhardt, Dr. Hans Gruner und Leutnant Bronsart von Schellendorf beteiligten.

Versammlungen der Deutschen Kolonialgesellschaft: Auf den Generalversammlungen der Deutschen Kolonialgesellschaft am 12. Juni 1897 in München und am 28. Juni 1898 in Danzig, ebenso auf den Vorstandssitzungen am 4. Dezember 1897 in Hamburg und am 3. Dezember 1898 in Breslau war der Verein nicht vertreten, da die Herren, welche sich zur Vertretung bereit erklärt hatten, verhindert wurden, an diesen Versammlungen Teil zu nehmen. In der Vorstandssitzung zu Breslau wurde der langjährige Vorsitzende des Hallischen Kolonialvereins, Herr Professor Dr. Kirchhoff, in den Vorstand der Deutschen Kolonialgesellschaft gewählt.



Einführung deutscher Kolonialprodukte in Halle: Auf Veranlassung des Vereins hat sich eine Anzahl hiesiger Kaufleute bereit erklärt, unter ihren Waren auch Erzeugnisse der deutschen Kolonien zu führen. Von solchen Firmen, welche in dieser Richtung vorgegangen und damit vielfach ausgesprochenen Wünschen nachgekommen sind, nennen wir die folgenden:

Fr. David Söhne, Kamerun-Kakao (eigenes Fabrikat).

C. Eisengräber, Kleine Ulrichstrasse 18. Niederlage des Deutschen Kolonialhauses (Br. Antelmann) in Berlin. Kaffee, Kakao, Thee, Cigarren, Erdnussöl, Vanille u. s. w.

Carl Herold, Grosse Steinstr. 88. Neu-Guinea- und Kamerun-Cigarren (eigenes Fabrikat).

Gustav Moritz, Grosse Steinstr. 71. Neu-Guinea- und Kamerun-Cigarren des Deutschen Kolonialhauses.

Wir dürfen erwarten, dass auch andere Firmen sich den vorgenannten anschliessen werden.

Der Vorstand des Hallischen Kolonialvereins

v. Ziegner. Schenck. Krause.



Verzeichnis

der

Mitglieder des Hallischen Kolonialvereins

(Abteilung Halle a. S. der Deutschen Kolonialgesellschaft)

am 1. Januar 1899.



Vorstand.

Generalleutnant z. D. **v. Ziegner**, Exc., Vorsitzender.

Spezialarzt Dr. med. **Ulrichs**, stellv. Vorsitzender.

Privatdozent Dr. **A. Schenck**, Schriftführer.

Oberlehrer Dr. **Grassmann**, stellvertr. Schriftführer.

Kaufmann **Richard Krause**, Rechnungsführer.

Fabrikant **Otto Drucklauff**, stellvertr. Rechnungsführer.

Rechtsanwalt **Elze**,

Professor Dr. **Heck**,

Professor Dr. **A. Kirchhoff**,

} Beisitzer.

A. Mitglieder der Deutschen Kolonialgesellschaft.

a) In Halle oder Giebichenstein wohnhaft.

1. **Achtelstetter**, Wilhelm, Hotelbesitzer, Hotel Stadt Hamburg.
2. **Arndt**, Adolf, Dr. jur., Geh. Bergrat u. Professor, Hedwigstr. 12, II.
3. **Augustin**, Max, Generalagent, Weidenplan 21, I.
4. **Behm**, Max, Landgerichtsrat, Magdeburgerstr. 1, pt.
5. **Behrens**, Fritz, Schirmfabrikant, Grosse Steinstr. 85.
6. **Betheke**, Ludw., Geh. Kommerzienrat, Giebichenstein, Burgstr. 45.
7. **Boettcher**, Gustav, Bankier, Alte Promenade 31, I.
8. **Boettger**, Max, Dr. med., prakt. Arzt, Riebeckplatz 2.
9. **Boysen**, Adalbert, Oberst z. D., Händelstr. 38, I.
10. **v. Bramann**, Fritz, Dr. med., Professor a. d. Universität und Direktor der Kgl. chirurgischen Klinik, Gr. Steinstr. 19, I.
11. **Bunge**, Paul, Dr. med. u. Professor a. d. Universität, Poststr. 9.



12. **v. Carlsburg**, Alfred, Rittergutsbesitzer u. Generalagent, Leipzigerstrasse 70/71.
13. **Conrad**, Max, Rentier, Giebichenstein, Friedenstr. 5 pt.
14. **Damm**, Hugo, Fabrikbesitzer, Wettinerstr. 13.
15. **David**, Ernst, Fabrikbesitzer, Am Kirchthor 8, II.
16. **Dehne**, Albert, Geheimer Kommerzienrat, Schimmelstr. 7.
17. **Dehne**, Max, Ingenieur u. Fabrikbesitzer, Schimmelstr. 8.
18. **Dettenborn**, Friedrich, Stärkefabrikant, Steinweg 3, I.
19. **Dicker**, Hugo, Fabrikbesitzer, Landwehrstr. 24.
20. **Dicker**, Julius, Fabrikbesitzer, Merseburgerstr. 168.
21. **Doebner**, Oskar, Dr. phil. u. Prof. a. d. Universität. Albrechtstr. 3.
22. **Drucklauff**, Otto, Stärkefabrikant, Geiststr. 22.
23. **Eberhard**, Victor, Dr. phil., Professor a. d. Universität, Jägerplatz 7.
24. **v. Eberstein**, Ernst, Freiherr, Major z. D. und Bezirksoffizier, Mühlweg 11, I.
25. **Eisengräber**, Karl, Kaufmann, Kleine Ulrichstr. 18.
26. **Elze**, Kurt, Rechtsanwalt u. Stadtrat, Hermannstr. 1.
27. **Enders**, Oskar, Dr. jur., Amtsgerichtsrat, Mühlweg 1.
28. **Erdmann**, Ernst, Dr. phil. nat., Chemiker, Wettinerstr. 33, II.
29. **Everth**, Richard, stud. jur., Schillerstr. 5.
30. **Fielitz**, Gustav, Dr. med., Sanitätsrat, Grosse Steinstr. 20.
31. **Fitting**, Hermann, Dr. jur., Geheimer Justizrat u. Professor, Luisenstr. 10.
32. **Fitzner**, Rudolf, Dr. phil., Privatgelehrter, Robert Franzstr. 4.
33. **Fraenkel**, Karl, Dr. med., Prof. a. d. Universität, Gr. Steinstr. 74, II.
34. **Freytag**, Bruno, Kaufmann, Mühlweg 18.
35. **Friedberg**, Georg, Oberstleutnant im Füs.-Regt. 36, Lafontainestr. 17.
36. **Friedberg**, Robert, Dr. phil., Professor a. d. Universität, Grosse Steinstr. 19.
37. **v. Fritsch**, Karl, Freiherr, Dr. phil., Geheimer Regierungsrat u. Professor a. d. Universität, Margaretenstr. 3.
38. **Gehrke**, August, Oberbergamtsmarkscheider, Heinrichstr. 5.
39. **Genest**, Otto, Gymnasialoberlehrer, Am Kirchthor 26.
40. **Genzmer**, Alfred, Dr. med., Universitätsprofessor, Albrechtstr. 7.
41. **Giseke**, Otto, Kaufmann, Grosse Steinstr. 83.
42. **Glimm**, Karl, Rechtsanwalt, Advokatenweg 11.
43. **Goeschen**, Reinhold, Gerichtsassessor, Ulestr. 10.
44. **Graefe**, Max, Dr. med., Frauenarzt, Friedrichstr. 17.
45. **Grassmann**, Hermann, Dr. phil., Oberlehrer, Niemeyerstr. 23.
46. **Gravenhorst**, Kurt, Kaufmann, Marktplatz 11.

47. **Grün**, Johannes, Weingrosshändler, Rathausstr. 7.
48. **Gruhl**, Hermann, Fabrikbesitzer, Lindenstr. 66.
49. **Gutzmer**, August, Dr. phil., Privatdozent an der Universität, Reichardtstr. 2.
50. **Hacker**, Otto, Erster Staatsanwalt, Stephanstr. 3.
51. **de Haën**, Rudolf, stud. agr., Sophienstr. 36.
52. **Haenert**, Karl, Kaufmann, Am Kirchthor 13.
53. **Hallesche Maschinenfabrik und Eisengiesserei**, Merseburgerstrasse 154.
54. **Harnisch**, Otto, Kaufmann, Grosse Ulrichstr. 26, II.
55. **Hasse**, Fritz, Kaufmann, Wilhelmstr. 47, I.
56. **Hasse**, Gustav, Regierungsbaumeister., Bahnhofstr. 10, II.
57. **Heck**, Philipp, Dr. jur., Professor a. d. Universität, Ulestr. 20.
58. **Heffter**, Ludwig, Steuerrat, Ankerstr. 2.
59. **Hellwig**, F. E., Kaufmann, Mansfelderstr. 4, I.
60. **Hermann**, Ernst, Oberregierungsrat, Königstr. 83.
61. **Hertzberg**, Eduard, Dr. med., prakt. Arzt, Moritzzwinger 12.
62. **Hertzberg**, Heinrich, Dr. phil., Oberlehrer, Harz 8, II.
63. **Heydenreich**, Philipp, Oberst a. D., Weidenplan 13, pt.
64. **v. d. Heyden-Rynsch**, Hermann, Freiherr, Wirkl. Geheimer Oberbergrat und Berghauptmann a. D., Advokatenweg 12.
65. **Hollrung**, Max, Dr. phil., Vorsteher der Versuchsstation für Pflanzenschutz, Martinsberg 8.
66. **Hübner**, Ernst, Kommerzienrat, Luisenstr. 5.
67. **Hüffer**, Bernhard, Dr. jur., Landwirt, Hedwigstr. 1.
68. **Humperdinek**, Friedrich, Bergrat, Dorotheenstr. 18, II.
69. **Jordan**, Heinrich, Dr. phil., Oberlehrer, Lindenstr. 44, II.
70. **Kachler**, Friedrich, Dr. phil., Oberlehrer, Alte Promenade 14, II.
71. **Kefersteine**, Hermann, Stadtrat, Herrenstr. 12, pt.
72. **Kirchhoff**, Alfred, Dr. phil., Professor a. d. Universität, Giebichenstein, Friedenstr. 3.
73. **Klaeber**, Gustav, Hauptmann u. Distriktssoffizier d. 4. Gendarmeriebrigade, Stephanstr. 4, I.
74. **Klauke**, Hugo, Kaufmann, Martinstr. 11.
75. **Kloppfleisch**, Kurt, Kaufmann, Grosse Brauhausstr. 6.
76. **Kobe**, Paul, Kaufmann, Lindenstr. 65.
77. **v. Koenen**, H., Bergreferendar, Wuchererstr. 71, II.
78. **Koenig**, F., Kaufmann, Am Kirchthor 30, II.
79. **Koehler**, Otto, Maurermeister, Händelstrasse 25, pt.
80. **Koeppe-Finger**, Tony, Frau, Bergwerksbesitzerin, Königstr. 6, I.
81. **Krause**, Richard, Kaufmann, Giebichenstein, Friedenstr. 27.

82. **Kühn**, Julius, Dr. phil., Geh. Oberregierungsrat und Professor, Wuchererstr. 2.
83. **Kühn**, Oskar, Fabrikbesitzer, Mansfelderstr. 62.
84. **Kuhlow**, Julius, Generaldirektor, Jägerplatz 15.
85. **Kuhnt**, Friedrich, Baumeister, Steinweg 42.
86. **Lehmann**, Heinrich, Kommerzienrat, Giebichenstein, Burgstr. 46.
87. **Leser**, Edmund, Dr. med., Professor, Alte Promenade 6, II.
88. **Liebau**, Alfred, Kaufmann, Niemeyerstr. 12.
89. **Lindenstein**, Richard, Inspektionsbeamter der Universitäts-Kliniken, Magdeburgerstr. 19, pt.
90. **Lindner**, Theodor, Dr. phil., Geh. Regierungsrat und Professor, Wettinerstr. 15.
91. **v. Liszt**, Franz, Dr. jur., Geh. Justizrat u. Professor, Geiststr. 32.
92. **Loesche**, Richard, Ziegeleibesitzer, Bernburgerstr. 6.
93. **Loretz**, Otto, Kaufmann, Lindenstr. 13.
94. **v. Ludwiger**, Moritz, Oberst a. D., Magdeburgerstr. 58.
95. **Lüdicke**, Hermann, Dr. med., Sanitätsrat, Barfüßerstr. 7.
96. **Lüdicke**, Richard, Kaufmann, Anhalterstr. 10, pt.
97. **Lüttich**, Karl, Landgerichtsrat, Jägerplatz 7.
98. **Maercker**, Max, Dr. phil., Geh. Regierungsrat und Professor, Karlstr. 10.
99. **v. Maltzan**, Vollrath, Freiherr, Landwirt, Blumenstr. 8, pt.
100. **Martin**, Ernst August, cand med., Meckelstr. 5, III.
101. **Martins**, Hans, Bankassessor, Königstr. 89, II.
102. **Maurenbrecher**, Bertold, Dr. phil. u. Privatdozent a. d. Universität, Friedrichstr. 41.
103. **Mekus**, Hermann, Dr. med., Sanitätsrat, Grosse Steinstr. 57.
104. **Moeser**, Arnold, Kgl. Eisenbahn - Bau- und Betriebsinspektor, Königstr. 11, II.
105. **Mohs**, Richard, Dr. phil., Generalsekretär, Stadtrat a. D., Landwehrstr. 22.
106. **Müller**, Guido, Kaufmann, Königstr. 72.
107. **Müller**, Walter, stud. agr., Lessingstr. 4, I.
108. **Nachtigal**, Karl, Hauptsteueramtsassistent, Charlottenstr. 21, I.
109. **Neue**, Wilhelm, Kaufmann, Grosse Steinstr. 80.
110. **Niejahr**, Johannes, Dr. phil., Professor und Oberlehrer, Alte Promenade 14, pt.
111. **Nietschmann**, Constantia, Buchdruckereibesitzers-Wittwe, Geiststrasse 35, II.
112. **Oesterreich**, Wilhelm, Kaufmann, Gr. Ulrichstr. 19.
113. **Osterloh**, Karl, Direktor der Iduna, Königstr. 84.

114. **Pfanne**, Heinrich, Archidiakonus, An der Marienkirche 1.
115. **Pfitzner**, Hugo, Kaufmann, Gütchenstr. 1, II.
116. **Praetorius**, Franz, Dr. phil., Professor a. d. Universität, Francke-
strasse 2.
117. **Proepper**, Hermann, Kaufmann, Kirchnerstr. 21.
118. **Pütter**, Ernst, Stadtrat, Alte Promenade 6, III, Portal II.
119. **Rabe**, Otto, Dr. phil., stellvertr. Generalsekretär des landwirtsch.
Zentralvereins für die Provinz Sachsen, Kronprinzenstr. 54, II.
120. **Rahne**, Fritz, Hotelbesitzer, Hotel Kaiser Wilhelm, Bernburger-
strasse 13.
121. **v. Ranke**, Friedhelm, Oberst u. Regimentskommandeur, Lafon-
tainestr. 2.
122. **Rasch**, Adolf, Dr. med., prakt. Arzt, Blumenstr. 5, pt.
123. **Rasch**, Hermann, Oberingenieur, Schillerstr. 3.
124. **Reich**, Franz, Kaufmann, Poststr. 21.
125. **Reinicke**, Bruno, Fabrikbesitzer, Merseburgerstr. 38.
126. **Richter**, Georg, Oberdiakonus, Kleine Märkerstr. 1.
127. **Riedel**, Richard, Kommerzienrat, Advokatenweg 13.
128. **Roediger**, Wilhelm, Oberingenieur, Thorstr. 60.
129. **Rosenfeld**, Ernst, Dr. jur., Gerichtsassessor u. Privatdozent a.
d. Universität, Luisenstr. 17, pt.
130. **Rudolph**, Justus, Kaufmann, Grosse Steinstr. 9.
131. **v. Ruville**, Albert, Dr. phil., Privatdozent an der Universität,
Wilhelmstr. 37.
132. **Schaller**, Paul, Dr. med., prakt. Arzt, Schwetschkestr. 2, pt.
133. **Schede**, Hans, Hauptmann im Füs.-Regt. 36, Giebichenstein,
Gartenstr. 4,
134. **Schenck**, Adolf, Dr. phil., Privatdozent a. d. Universität, Schiller-
strasse 7, pt.
135. **v. Schlabrendorff**, Georg, Major im Füs.-Regt. 36, Bernburgerstr. 28a.
136. **v. Schlechtendal**, Dietrich, Dr. phil., Assistent am Mineralogischen
Museum, Wilhelmstr. 9.
137. **Schloss**, Joseph, Dr. med., prakt. Arzt, Magdeburgerstr. 11.
138. **Schmidt**, August, Dr. jur., Landgerichtspräsident, Händelstr. 23, I.
139. **Schnitzker**, Emil, Magistratsbeamter, Hohenzollernstr. 3, I.
140. **Schoenlicht**, Louis, Dr., Bankier, Martinsberg 7, I.
141. **Schultze**, Hermann, Kaufmann u. Fabrikant, Pfännerhöhe 65, I.
142. **Schulze**, Ernst, Kaufmann, Kleine Märkerstr. 5/6.
143. **Schwetschke**, Ulrich, Buchdruckereibesitzer, Gr. Märkerstr. 10.
144. **Seydel**, Friedrich, Eisenbahndirektionspräsident, Merseburger-
strasse 1.

145. **Sichtung**, Otto, Dr. med., Oberstabsarzt I. Kl. u. Regimentsarzt, Kronprinzenstr. 53, I.
146. **Siekel**, Ernst, cand. phil., Sophienstr. 9.
147. **Sobernheim**, Georg, Dr. med., Privatdozent a. d. Universität, Luisenstr. 14, I.
148. **Starke**, Wilhelm, Postdirektor, Grosse Steinstr. 72, II.
149. **Stade**, Gustav, Oberbürgermeister, Sophienstr. 26.
150. **Steckner**, Albert, Bankier, Bernburgerstr. 8.
151. **Steckner**, Emil, Kommerzienrat, Marktplatz 19.
152. **Steckner**, Hermann, Bankier, Martinsberg 19.
153. **Steinhauf**, Eduard, Maurermeister und Stadtrat, Lindenstr. 80.
154. **Sternkopf**, Günther, Kartograph u. Verlagshändler, Wuchererstrasse 6, II.
155. **Stier**, Eduard, Kaufmann, Königstr. 82.
156. **Thalwitzer**, Otto, Fabrikbesitzer, Dessauerstr. 8.
157. **Thiele**, Hermann, Kaufmann, Magdeburgerstr. 51.
158. **Tille**, Wilhelm, Kaufmann, Lindenstr. 61.
159. **Tittel**, Oskar, Referendar, Liebenauerstr. 165, II.
160. **Tuchen**, Theodor, Dr. phil., Bergwerksbesitzer, Wettinerstr. 28.
161. **Ule**, Willy, Dr. phil., Professor, Privatdozent a. d. Universität, Giebichenstein, Friedenstr. 5.
162. **Ulrich**, Paul, Dr. med., prakt. Arzt, Kleine Ulrichstr. 18 a, II.
163. **Ulrichs**, Gustav, Dr. med., Spezialarzt, Poststr. 6.
164. **v. Velsen**, Gustav, Berghauptmann, Friedrichstr. 13.
165. **v. Vethacke**, Waldemar, Oberstleutnant z. D. u. 2. Stabsoffizier beim Bezirks-Kommando, Mühlweg 26, I.
166. **Volhard**, Jacob, Dr. phil., Geh. Regierungsrat und Professor, Mühlpforte 1.
167. **Vollert**, Max, Bergassessor u. Generaldirektor, Bahnhofstr. 16, I.
168. **Vorlaender**, Daniel, Dr. phil., Privatdozent a. d. Universität, Martinsberg 4, II.
169. **Wagner**, Julius, Rentner, Paradeplatz 5.
170. **Wandesleben**, Heinrich, Oberbergrat, Kronprinzenstr. 5.
171. **Warncke**, Paul, Dr. med., Volontärarzt an der Universitäts-Nervenlinik, Mühlrain 7.
172. **v. Wasielewski**, Theodor, Dr. med., Oberarzt, Lessingstr. 20, I.
173. **Weber**, Theodor, Justizrat, Friedrichstr. 13 a.
174. **Wehlack**, Gustav, Oberpostdirektor, Grosse Steinstr. 72.
175. **Weigelt**, Otto, Amtsgerichtsrat, Wilhelmstr. 33.
176. **Weise**, Ernst, Fabrikbesitzer, Händelstr. 16.
177. **Weisse**, Hermann, Bureauvorsteher, Schillerstr. 20, II.

178. **v. Werder**, Nikolaus, Landrat, Luisenstr. 6.
 179. **Wernicke**, August, Fabrikbesitzer, Merseburgerstr. 152.
 180. **Werther**, Heinrich, Zimmermeister, Mühlweg 3.
 181. **Wilhelmi**, Paul, Kaufmann, Ankerstr. 3.
 182. **Wippermann**, Friedrich, Rechtsanwalt, Grosse Steinstr. 18, I.
 183. **v. Wissmann**, Victor, Oberleutnant a. D., Schillerstr. 4.
 184. **Witthauer**, Kurt, Dr. med., Oberarzt am Diakonissenhaus, Wettinerstr. 27.
 185. **Wolff**, Gustav, Baumeister, Giebichenstein, Friedenstr. 14.
 186. **Zabeler**, Hoyer, Oberstleutnant z. D., Albrechtstr. 1, II.
 187. **Zacke**, Karl, Amtsgerichtsrat, Wettinerstr. 11.
 188. **Zell**, Max, Salinen- u. Bergwerksdirektor, Mansfelderstr. 52.
 189. **v. Ziegner**, Kurt, Exc., Generalleutnant z. D., Händelstr. 25.
 190. **Ziervogel**, Albrecht, Bergwerksdirektor, Königstr. 93.
 191. **Ziervogel**, Wilhelm, Bergassessor, Henriettenstr. 22.
-
192. Burschenschaft **Alemannia auf dem Pflug**, Goldener Pflug am Alten Markt.
 193. Burschenschaft **Germania**, Germanenhaus, Jägerplatz 30 a.
 194. **Verein Deutscher Studenten**, Konzerthaus, Karlstr. 14.
 195. **Studentischer Verein für Erdkunde**, Rest. Kaiserhof, Reilstr. 132.
 196. **Akademisch Staatswissenschaftlicher Verein**, Rest. Goldenes Schiffchen, Grosse Ulrichstr.

b) Auswärtige Mitglieder.

197. **Boehme**, Max, Prokurist, Bitterfeld, Schiesshausstr. 5.
198. **Dippe**, Rittergutsbesitzer, Morl.
199. **Fiedler**, Hauptmann d. L., Löbejün.
200. **Huth**, Heinrich, Fabrikbesitzer, Wörmlitz.
201. **Huth**, Paul, Fabrikbesitzer, Wörmlitz.
202. **Mathy**, Karl, Amtsrichter, Cönnern a. S.
203. **Monski**, Alexander, Maschinenfabrikant, Eilenburg, Bahnhofstr. 6.
204. **Pfützer**, Heinrich, Kaufmann, Thale i. Harz, Hubertusstr. 8.
205. **Schoenfeld**, Pfarrer, Heiligenthal bei Gerbstedt.
206. **Thorwest**, Eduard, Kaufmann, Cönnern a. S.

B. Nichtmitglieder der Deutschen Kolonialgesellschaft.

207. **Bauer**, Louis, Rentner, Margaretenstr. 1.
208. **Biedermann**, Paul, Dr. phil., Direktor der höheren Mädchenschule, Friedrichstr. 12.

209. **Ebermann**, August, Kaufmann, Grosse Steinstr. 84.
210. **Friedrich**, Karl, Tierarzt, Wuchererstr. 86.
211. **Fritsch**, Louis, Kaufmann, Mansfelderstr. 59, I.
212. **Fritsch**, Wilhelm, Rentner, Händelstr. 7.
213. **Fubel**, Friedrich, Stadtrat a. D., Weidenplan 5.
214. **Geppert**, Franz, Zimmermeister, Giebichenstein, Wittekindstr. 50.
215. **Gille**, Otto, Kaufmann, Leipzigerstr. 62.
216. **Grosse**, Max, Buchhändler, Blumenstr. 10.
217. **Grüneisen**, Eduard, Diakonus, An der Marienkirche 3.
218. **Helm**, Gustav, Rentner, Am Kirchthor 27.
219. **Hertzberg**, Conradin, Dr. med., prakt. Arzt, Weidenplan 20.
220. **Hertzberg**, Gustav, Dr. phil., Professor a. d. Universität, Bernburgerstr. 2.
221. **Hessler**, Hugo, Dr. med., Professor, Privatdozent a. d. Universität, Mühlweg 44.
222. **Knoch**, Max, Oberstleutnant a. D., Wuchererstr. 79.
223. **Kühling**, Theodor, Fabrikbesitzer u. Kaufmann, Königstr. 90.
224. **Lübbert**, Jürgen, Dr. phil., Oberlehrer, Franckeplatz 1.
225. **Münter**, Ferdinand, Oberingenieur, Magdeburgerstr. 50, I.
226. **Ochse**, Ernst, Kaufmann, Leipzigerstr. 95.
227. **Potzelt**, Wilhelm, Kaufmann, Mansfelderstr. 49, I.
228. **Rüffer**, Hermann, Dr. jur., Rechtsanwalt, Alte Promenade 31.
229. **Schultze**, August, Kaufmann u. Fabrikant, Pfännerhöhe 65, pt.
230. **Tausch**, Walter, Buchhändler, Mühlweg 46.
231. **Weber**, Theodor., Dr. med., Geh. Medizinalrat u. Professor, Alte Promenade 29.



Wir bitten alle Adressenänderungen dem Schriftführer mitteilen zu wollen, damit die Zustellung der Deutschen Kolonialzeitung und der Einladungen zu den Sitzungen regelmässig erfolgen kann.

Anmeldungen zum Beitritt zur Deutschen Kolonialgesellschaft werden ebenfalls unter der Adresse des Schriftführers erbeten.

Seit dem 1. Januar 1899 sind der Deutschen Kolonialgesellschaft beigetreten:

1. **Kautzsch**, Emil, Dr. theol. et phil., Professor, z. Z. Rektor der Universität, Wettinerstr. 31.
2. **Schneider**, Hermann, Baurat und Garnisonbaubeamter, Blumenstrasse 17.
3. **Lüttig**, Karl, Kaufmann, Leipzigerstr. 57.
4. **Schulze**, August, Direktor der Zuckerraffinerie Halle Raffineriestrasse 28.
5. **Engelcke**, Max, Fabrikbesitzer, Trotha.
6. **Nette**, Otto, Gutsbesitzer, Radewell bei Ammendorf.
7. **Croenert**, Friedrich, Landgerichtsdirektor, Martinsberg 17.
8. **v. Detten**, Richard, Oberbergrat, Lafontainestr. 27.
9. **Kulisch**, Gustav, Dr. med., prakt. Arzt, Leipzigerstr. 100.
10. **Rudloff**, Friedrich, Referendar, Sternstr. 4, I.
11. **Wolff**, Georg, Referendar, Mühlweg 49, II
12. **Braunschweig**, Paul, Dr. med., Privatdozent a. d. Universität, Grosse Steinstr. 58.
13. **Koerner**, Hans, Dr. med., Privatdozent a. d. Universität, Bernburgerstrasse 28.
14. **Brecher**, Georg, Dr. jur., Gerichtsassessor, Karlstr. 24.
15. **Engelhardt**, Theodor, Dr. jur. Gerichtsassessor, Giebichenstein, Seydlitzstr. 22.
16. **Busch**, Eduard, Fabrikbesitzer, Königstr. 63, pt.
17. **Hessler**, Hugo, Dr. med., Professor (siehe Nr. 221).
18. **Otten**, Max, cand. med., Meckelstr. 24, II.
19. **Boehr**, Wilhelm, Kaufmann, Leipzigerstr. 76.
20. **Czarnikow**, Hans, Rechtsanwalt, Händelstr. 38, pt.
21. **Steckner**, Kurt, Bankier, Martinsberg 12.
22. **Grona**, August, Prokurist, Bitterfeld.
23. **Nietschmann**, Kurt, Buchdruckereibesitzer, Mittelstr. 11/13.
24. **Fleischer**, Max, Fabrikbesitzer, Geiststr. 21, II.
25. **Hünicke**, Richard, Weinhändler, Kleine Klausstr. 15.
26. **Wächter**, Gustav, Pensionsvorsteher, Gütchenstr. 19.
27. **Grossmann**, Dr. med., Oberarzt an der Provinzial-Irrenanstalt, Nietleben.

Seit dem 1. Januar 1899 sind der Deutschen Kolonialgesellschaft beigetreten:

1. Kantsch, Karl, Dr. theol. et phil., Professor, v. X. Rektor der Universität Weimar, 47.
2. Schneider, Hermann, Baumeister und Tischlermeister, Bismarckstraße 15, Weimar, 48.
3. Lätting, Karl, Kaufmann, Leipzigerstr. 67, Weimar, 49.
4. Schütz, August, Direktor der Zuckerfabrik der Halle, Rathenowerstr. 22, Halle, 50.
5. Lugsch, Max, Fabrikbesitzer, Tottleben, 51.
6. Netto, Otto, Gutbesitzer, Radewell bei Annaburg, 52.
7. Groener, Friedrich, Landgerichtsdirektor, Martinsberg 11, Weimar, 53.
8. v. Bötter, Richard, Oberbaurat, Latonienstr. 27, Weimar, 54.
9. Kallisch, Gustav, Dr. med. publ., Arzt, Leipzigerstr. 100, Weimar, 55.
10. Radloff, Friedrich, Retorander, Steinstr. 4, Weimar, 56.
11. Wolf, Georg, Retorander, Mühlweg 40, II, Weimar, 57.
12. Brannschweig, Paul, Dr. med., Privatdozent an d. Universität, Grosse Steinstr. 25, Weimar, 58.
13. Körner, Hans, Dr. med., Privatdozent an d. Universität, Bernburgerstr. 28, Weimar, 59.
14. Brecher, Georg, Dr. jur., Gerichtsassessor, Karstr. 24, Weimar, 60.
15. Haeberdt, Theodor, Dr. jur., Gerichtsassessor, Giechhainstr. 22, Weimar, 61.
16. Bensch, Eduard, Fabrikbesitzer, Königsstr. 63, Weimar, 62.
17. Hesser, Hugo, Dr. med., Professor (siehe Nr. 221), Weimar, 63.
18. Otten, Max, cand. med., Meckelstr. 24, II, Weimar, 64.
19. Boehr, Wilhelm, Kaufmann, Leipzigerstr. 76, Weimar, 65.
20. Zarukow, Hans, Rechtsanwalt, Händelstr. 38, Weimar, 66.
21. Stechner, Kurt, Bankier, Martinsberg 12, Weimar, 67.
22. Gross, August, Prokurist, Bittenfeld, Weimar, 68.
23. Nieschmann, Kurt, Buchdruckerbesitzer, Mittelstr. 11/13, Weimar, 69.
24. Fleischer, Max, Fabrikbesitzer, Geisterstr. 21, II, Weimar, 70.
25. Hünker, Richard, Weinbändler, Kleine Klausestr. 15, Weimar, 71.
26. Wächter, Gustav, Pensionatsvorsteher, Giechhainstr. 18, Weimar, 72.
27. Grossmann, Dr. med., Oberarzt an der Pathologisch-Anatomischen Anstalt, Weimar, 73.

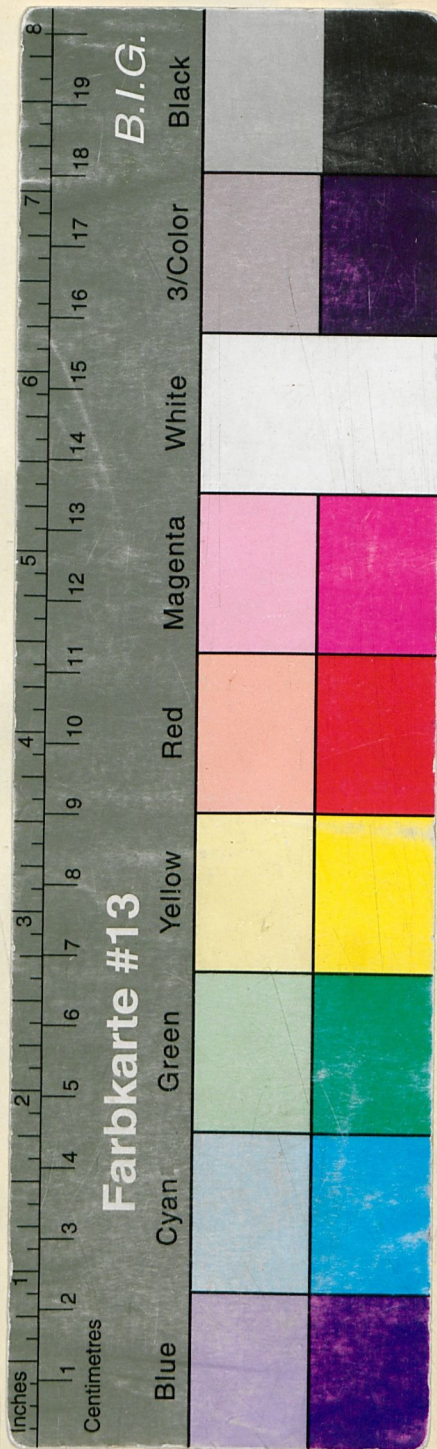


Pen Yb 3342 α

ULB Halle 3
003 751 465







1910 P 85

Erster

Jahresbericht

des

Hallischen Kolonialvereins

(Abteilung Halle a. S. der Deutschen Kolonialgesellschaft)

für 1897 und 1898.

Yb 3342

Mappe

Der Hallische Kolonialverein wurde im Jahre 1882 zunächst als Zweigverein des Deutschen Schulvereins gegründet und bestand später längere Zeit als selbständiger Verein. In der Sitzung vom 15. Dezember 1896 beschloss er sich in eine Abteilung der „Deutschen Kolonialgesellschaft“ umzuwandeln unter Beibehaltung seines bisherigen Namens. Die von einer Kommission von fünf Mitgliedern entworfenen Satzungen wurden in der Sitzung vom 22. Januar 1897 genehmigt und am 10. Februar von der Deutschen Kolonialgesellschaft bestätigt.

Mitgliederzahl: Die Zahl der Mitglieder betrug am 1. Januar 1897 118. In Folge der Umwandlung des Vereins in eine Abteilung der Deutschen Kolonialgesellschaft traten 24 Mitglieder hinzu, welche bisher der letzteren schon angehört hatten. Neu eingetreten sind im Laufe des Jahres 42, ausgeschieden 19 Mitglieder, so dass am 1. Januar 1898 der Verein einen Bestand von 165 Mitgliedern aufwies, von denen 103 (darunter 5 studentische Korporationen) der Deutschen Kolonialgesellschaft angehörten.

Während des Jahres 1898 hat die Mitgliederzahl wieder beträchtlich zugenommen. Es traten im Laufe des Jahres ein 85 Mitglieder, während 33 Mitglieder des Hallischen Kolonialvereins ihren Beitritt zur Deutschen Kolonialgesellschaft erklärten. Es schieden aus von den Mitgliedern der Deutschen Kolonialgesellschaft 15 (davon durch den Tod die Herren Oberstabsarzt a. D. Dr. Bernigau und Verlagsbuchhändler Otto Hendel), von den Nichtmitgliedern der Deutschen Kolonialgesellschaft 4 (davon durch den Tod Herr Geh. Regierungsrat v. Krosigk). Demnach betrug die Zahl der Mitglieder am 1. Januar 1899 231, nämlich 206 Mitglieder und 25 Nicht-